

13.08.2014 - 11:36 Uhr

Aegate startet Programm für Ökosystem-Partner von Aegate Safe Medicine

London (ots/PRNewswire) -

Das Partnerprogramm geht mit über 19 Unternehmen für Patienten- und Arzneimittelaufzeichnung an den Start und deckt über 30.000 Apotheken in ganz Europa ab.

Was ist Aegate Safe Medicine?

Aegate Safe Medicine ist ein für Pharmazeuten konzipierter Qualitäts-Benchmark und Standard zum Einscannen der Identifikationsschlüssel von Arzneimitteln, der der Verifikation, Integrität, Sicherheit und Zuverlässigkeit dient und die Patientensicherheit erhöht.

Im Mittelpunkt des Markenpartner-Programms stehen Qualitätsstandards zur Verifikation von Arzneimitteln, die es Apotheken und Patienten im Verbund mit den zahlreichen nationalen Unternehmen für Patienten- und Arzneimittelaufzeichnung bieten kann.

Das Partnerprogramm erleichtert den Umgang mit bekannten Situationen aus dem Alltag, die in den nunmehr sieben Betriebsjahren von Aegate bereits aufgetreten sind. Hierzu zählen Fragen wie: "Was passiert, wenn die Internetverbindung abbricht?", "Was ist zu tun, wenn der Patient das ausgegebene Medikament nicht einnehmen möchte?" oder "Wie kann ich ein suspektes Medikament über die Versorgungskette zurücksenden?". Das Programm führt zum Aufbau eines der erfahrensten gemeinsamen Teams der gesamten Branche, das sich in den Dienst der Patientensicherheit stellen und zudem der Richtlinie zu gefälschten Medikamenten entsprechen wird, die in Form von delegierten Rechtsakten derzeit in allen europäischen Ländern umgesetzt wird.

Was ist Aegate?

Aegate ist bei Services zur Verifikation von Arzneimitteln europaweit führend.

Seit über sieben Jahren arbeitet Aegate eng mit verschiedenen nationalen Unternehmen zusammen, die den komplexen Anforderungen von Apotheken im Zusammenhang mit der Echtzeit-Verifikation von Arzneimitteln Rechnung tragen. Das Unternehmen hat den Übertragungsstandard zur unmittelbaren Erkennung von zurückgerufenen, suspekten, abgelaufenen und gefälschten Medikamenten in Ausgabestellen entwickelt, sodass Medikamente abgefangen werden können, bevor sie zum Patienten gelangen.

Durch die enge Verzahnung mit dem lokalen Unternehmen für Patienten- und Arzneimittelaufzeichnung ermöglicht der Aegate-Service Pharmazeuten, Identifikationsschlüssel von Arzneimitteln in einer Zeit von 100 bis 250 Millisekunden (inklusive der Netzwerkübertragungszeit) zu verifizieren.

Die enorme Geschwindigkeit des Verifikationsprozesses bedeutet, dass sich die Ausgabegeschwindigkeit und die Arbeitsgewohnheiten des Pharmazeuten bzw. der ausgebenden Person nicht verändern. Ihnen wird lediglich eine Warnmeldung angezeigt, wenn das System eine Kategoriemarkierung erkennt.

Die standardmäßigen Aegate-Symbolmeldungen "abgelaufenes Produkt", "zurückgerufenes Produkt", "suspektes Produkt" und "Produkt bereits ausgegeben" haben sich mittlerweile zu einem Branchenstandard entwickelt, der in sämtlichen PMR-Plattformen zum Einsatz kommt und die Erkennung von suspekten Produkten vereinfacht und standardisiert.

Darüber hinaus überwacht Aegate in seinem Betriebszentrum laufend die Leistungsfähigkeit des gesamten Verifikationsprozesses: Hier prüft das Unternehmen stündlich über 250.000 Vorgänge und kann bei Supportproblemen aller Art helfend eingreifen.

Für nähere Informationen: <http://www.aegate.com>

Unternehmenskontakt:

Graham Smith
Kaufmännischer Leiter
Aegate Ltd
Cambridge Technology Centre
Melbourn
SG8 6DP
Vereinigtes Königreich
T: +44(0)1763-268160
M: +44(0)7785-748970
W: <http://www.aegate.com>

Kontakt:

Ansprechpartner Medien: Daniel Graham Talkabout Group,
Daniel@talkaboutgroup.co.uk, T: +44(0)7768-222280

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018549/100759909> abgerufen werden.